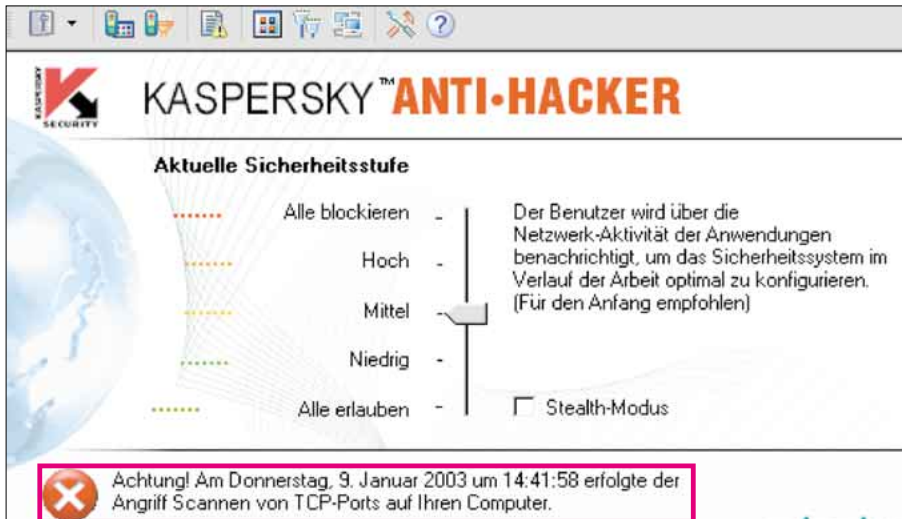


Was ist eigentlich...

... ein Portscan?



Wie gefährlich ist dieser Hacker-Alarm der Firewall-Software «Kaspersky Anti-Hacker»?

Wer Zone Alarm oder eine andere Software-Firewall besitzt, kennt die Warnungen, die immer mal wieder aufpoppen und einen Angriff aus dem Internet melden. Jemand hat in diesem Augenblick versucht, allfällige Internetdienste auf Ihrem Rechner anhand der vom Internet aus sichtbaren Ports ausfindig zu machen. Jedem Internetdienst (wie etwa Web- oder Mailservern) ist nämlich eine feste Nummer, der so genannte Port, zugeordnet, damit der Dienst von anderen PCs überhaupt angesprochen werden kann.

Bei den meisten Warnungen besteht kein Grund zur Panik. Oft handelt es sich bei einem solchen «Portscan» nicht um einen gezielten Angriff. Vielmehr untersuchen Mächtigere Hacker viele Rechner gleichzeitig auf offene Ports und damit auf mögliche Einfallstore. Sie durchsuchen dazu verbotenerweise IP-Nummernbereiche, die Internetprovider offiziell für ihre Kunden ver-

wenden. Bei jeder Einwahl ins Netz erhalten Sie vom Provider eine IP-Nummer wie etwa 195.141.86.5, damit Ihr PC für die Dauer des Internet-Besuchs eine eindeutige Adresse hat.

Fündig werden diese Hacker selten, denn bei einem Standard-PC sind normalerweise alle Ports geschlossen, schliesslich bietet man als Privatperson selten eigene Dienste im Internet an. Anders sieht es aus, wenn Sie einen Webserver betreiben. Dann ist zwangsläufig Port 80 geöffnet, da darüber alle http-Anfragen abgewickelt werden.

Erst durch Konfigurationsfehler werden manche Ports ungewollt zugänglich, etwa die freigegebenen Verzeichnisse eines Heim- oder Firmennetzwerks. Auch Backdoor-Programme öffnen Ports, über die Fremde den Rechner fernsteuern können, sobald er online ist. Eine Firewall schliesst aber problematische Ports bzw. meldet versuchte Zugriffe von aussen. (idg)

Impressum

PC
tip

IDG
COMMUNICATIONS

Die Schweizer PC-Zeitschrift

Verlag IDG Communications AG
Witikonstr. 15, PF 253, 8030 Zürich, Tel. 01 387 44 44

Gesamtleitung IDG Gebhard Osterwalder

Redaktion Tel. 01 387 44 44, Fax 01 387 45 84, Postadresse wie Verlag
E-Mail redaktion@pctip.ch, Internet <http://www.pctip.ch/>

E-Mail für Pressemitteilungen: pr@pctip.ch

E-Mail für Free-/Shareware-Vorschläge: downloads@pctip.ch

PCtip-Kummerkasten: <http://www.pctip.ch/helpdesk/kummerkasten/anfrage.asp> (Telefonische Anfragen können nicht bearbeitet werden.)

Sonja Wunsch (sw), Chefredaktion

Hansjörg Honegger (hh), Produktion • Christian Büttikofer (chb),

Beat Rüdt (rue), Gaby Salvisberg (sal), Sascha Zach (sz), Redaktion •

Anne Kittel (ki), Assistenz/Abschluss • Balbina Hossmann (bh), Assistenz

Ständige freie Mitarbeit Bruno Habegger (bha), Markus Zitt (z),

Nelly Bach (Abschluss), Nadia Steinmann (Abschluss)

Beiträge aus IDG-Schwesterpublikationen sind mit (idg) gezeichnet.

Mitarbeit an dieser Ausgabe Ruth Gogoll, Antje Küchler

PCtip-Kummerkasten Bruno Amsler (ba), Marci Castro (mc),

Ruth Gogoll (rgl), Monica Hubacher (mo), Martin Huber (mhu),

Antje Küchler (ak), Martin Schwieder (mas), Simon Wepfer (swe)

Layout/Gestaltung Daniel Brühlmann, Hans-Jakob Rickli

Druck St. Gallen Tagblatt AG, 9001 St. Gallen

Druckauflage: 85 000 Exemplare

Auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Leserschaft 271 000 Leser (MACH Basic 2002)

Verkaufte Auflage 56 074 (Jahr 2001 gemäss WEMF 2002)

Vertrieb & Marketing Jacqueline Ort, E-Mail jacqueline.ort@idg.ch

Bestellung Abo/bis zu 2 Jahre alte Ausgaben, Adressänderung

PCtip-Aboservice, PF 9001 St. Gallen, Tel. 071 272 71 90, Fax 071 272 73 84

E-Mail abo@pctip.ch, Internet <http://www.pctip.ch/abo/>

Bezugspreise PCtip erscheint monatlich (plus ein Sonderheft zur

Orbit/Comdex), die nächste Ausgabe am 25.2.2003.

Einzelausgabe Kiosk Fr. 3.80, Jahresabo Fr. 38.-

Anzeigen Schweiz Tel. 01 387 44 44, Fax 01 387 45 83

E-Mail anzeigen@pctip.ch und banner@pctip.ch

Kurt Strebel, Gesamtleitung Anzeigen IDG • Rolf Fischer, Lokaler Verkauf

Urs Flückiger, Internationaler Verkauf/Online • Esther Majolet, Marktplatz

Natalie Rickli, Disposition • Nina Osterwalder, Assistenz

Anzeigen Deutschland Tina Ölschläger, IMS München

Tel. 0049 89 360 86 116, Fax 0049 89 360 86 263

Es gilt der Anzeigentarif 2003.

© 2003 IDG Communications AG, Zürich. ISSN 1422-4704

Alle Rechte vorbehalten. Die Urheberrechte für angenommene und veröffentlichte Manuskripte und Abbildungen liegen bei der IDG Communications AG. Nachdruck, Verbreitung und elektr. Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Dies gilt auch für in elektronischer Form vertriebene Beiträge sowie für Beiträge auf <http://www.pctip.ch/>. Die ganze oder teilweise Verwertung von Inseraten (inkl. Einspeisung in Online-Dienste) durch unberechtigte Dritte ist untersagt. Alle Beiträge werden mit grösster Sorgfalt erstellt. Trotzdem können wir keine Haftung für deren Richtigkeit übernehmen. Insbesondere übernehmen wir keine Haftung für Kaufempfehlungen oder für Schäden, die beim Ausprobieren der Bauanleitungen oder Tipps u. a. passieren. Ebenfalls keine Haftung wird übernommen für unerwartet eingesandte Manuskripte, Soft-/Hardware, CD-ROMs, Floppys, Fotos, Dias etc. Eine Rücksendegarantie geben wir nicht. Wir behalten uns das Recht vor, eingesandte Beiträge auf anderen Medien etwa auf CD-ROMs, in Sonderheften oder im Online-Verfahren herauszugeben.

Passwörter: Praktische Tipps für mehr Sicherheit
PC-Viren: Die Dateiendung verrät den Übeltäter
Scannen: Bessere Resultate mit einfachen Tricks
Windows-Tools: So optimieren Sie Ihr System
DVD-Brenner: Kaufberatung mit Produkteübersicht

Nachzulesen im nächsten PCtip vom März 2003. Themen können aus aktuellem Anlass ändern.

Der nächste PCtip 3/2003 erscheint am Dienstag, 25. Februar 2003.

